

Kontakt:
Vanessa Genesis
T: 07262/9249-453
E: genesisus_vanessa@shure.de

Shure veröffentlicht Wireless Workbench Version 6.12

Eppingen, 13. Oktober 2016 - - Ab sofort ist die neue Version 6.12 der Shure Wireless Workbench Software verfügbar. Dieses Update bietet professionellen Funk-Nutzern noch mehr Flexibilität und Kontrollmöglichkeiten. Neue Features helfen Anwendern dabei, ihr Drahtlossystem über das Netzwerk detailliert zu planen und zu kontrollieren. Diese Funktionen unterstützen bei der Vorabplanung einer Show, dem Monitoring während der Veranstaltung und bei der konkreten Analyse im Nachhinein.

Timeline ist eine neue Überwachungsmöglichkeit, die essentielle Statusinformationen jedes Kanals im Zeitverlauf anzeigen und speichern kann. Zu den dabei erfassten Daten zählen HF-Pegel, Antennenstatus, Audiopegel, Interferenzen und Drop-Outs, Status der ShowLink Remote-Funktion sowie der Batteriezustand. Timeline speichert die Daten aller Kanäle, die sich im Netzwerk befinden, über einen gewünschten Zeitraum hinweg. Die Speicherung und Anzeige der Daten ermöglicht es Nutzern, Antennen-Setups einfach einzurichten und etwaige Fehler beim Betrieb ihrer Drahtlossysteme zu suchen und deren Ursache zu ermitteln. Wireless Workbench bietet eine umfassende Kontrolle über diese Informationen und erlaubt die individuelle Anpassung der Daten, je nach Präferenz der Anwender.

Die WWB 6.12 beinhaltet zudem eine verbesserte Frequenzkoordination, die mehr Flexibilität und erweiterte Möglichkeiten bei der Planung von mehrkanaligen Drahtlos-Setups bieten:

- Scan Peak Management, um Peaks in den Scan Daten besser zu klassifizieren und zu verrechnen
- Manuelles Ignorieren von Intermodulation (IMD) Spacing Parametern für eine größere Zahl an kalkulierbaren Frequenzen
- Anpassbare Sortierung der Funksysteme, um die Reihenfolge und damit die Priorität zu definieren, in der Frequenzen koordiniert sind. Dies funktioniert via Drag & Drop der einzelnen Funksysteme innerhalb des Frequency Coordination Arbeitsbereiches.

Mit dem Update 6.12 kann sich die WWB nun auch mit Systemen außerhalb des Netzwerks über Gateways verbinden. Diese Funktion ist ideal für Umgebungen, in denen Systeme in separaten Subnetzen - z. B. VLANs, verschiedene Stockwerke innerhalb eines Gebäudes oder unterschiedliche Bühnen – kontrolliert werden sollen. Dadurch ist ein umfangreiches Monitoring des lokalen Netzwerks durchführbar, was die Flexibilität und die Eingriffsmöglichkeiten bei großen, integrierten Systemen wesentlich verbessert.

Weiter

Darüber hinaus verfügt die WWB Version 6.12 über Access Control – ein neues Feature für ausgewählte Shure Produkte im Netzwerk. Access Control erlaubt es Nutzern, PINs für vernetzte Funkempfänger und In-Ear Sender zu vergeben, die damit vor unautorisierten, Software-basierten Zugriffen geschützt sind.

„All diese neuen Features der Wireless Workbench 6.12 sind darauf ausgelegt, den Anwendern mehr Flexibilität und Kontrolle zu ermöglichen“, sagt Sam Drazin, Product Manager bei Shure. „Mit Timeline, der modifizierten Frequenzkoordination und der Remote-Funktion adressieren wir die komplexen Herausforderungen, die mit modernen Netzwerkstrukturen und anspruchsvollen Frequenzsituationen einhergehen.“

Die Shure Wireless Workbench 6.12 steht ab sofort zum Download bereit unter <http://www.shure.de/supportdownload/downloads/software-drivers/wwb6>.

##

Über Shure Distribution

Die Shure Distribution GmbH (www.shuredistribution.de) verantwortet als hundertprozentige Tochter der Shure Europe GmbH den exklusiven Vertrieb für Shure, DIS, Countryman und Radial in Deutschland. Weitere Marken im Portfolio sind QSC Audio und Atmosphaea. Die Zielgruppen sind Händler, Installationsunternehmen, Verleihfirmen im Show-, Konzert- und Eventbereich sowie technische Verantwortliche von Theaterbühnen, Radio- und Fernsehanstalten. Weitere Kundengruppen sind professionelle DJs und HiFi-Kunden. Die Shure Distribution GmbH hat ihren Sitz in der Jakob-Dieffenbacher-Str. 12, 75031 Eppingen, Tel. 07262/9249-100, Fax 07262/9429-101.